

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 3 (1896)

**Heft:** 9

**Rubrik:** Sprechsaal

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Der Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich wird auch dieses Jahr Unterrichtskurse über Bindungslehre und Musterausnehmen von Schaftegeweben veranstalten und sind solche Kurse vorgesehen für Zürich, für die beiden Seeufer und für den Bezirk Affoltern. Der Unterricht findet jeweilen Sonntag Vormittag statt und wird Mitte Oktober beginnen.

Bei genügender Theilnehmerzahl ist ferner ein Kurs über mechanische Weberei und ein Kurs über Handweberei in Aussicht genommen.

Anmeldungen für diese Kurse sind bis spätestens Ende September an Herrn F. Käser, Lehrer an der zürcherischen Seidenwebschule, Zürich IV, zu richten.

\* \* \*

Wir machen hiemit unsere Mitglieder und Abonnenten darauf aufmerksam, dass das als Seidengewebe sehr wirkungsvoll ausgeführte Teildenkmal von R. Kissling an der zürcher. Seidenwebschule bezogen werden kann. Der Verkaufspreis des Gewebes ist folgendermassen festgesetzt:

Das Gewebe 35/50 cm., in hübsche Kartonrolle verpackt . . . . . Fr. 8. —

Das Gewebe, in hellfarbigem Passepartout, 47/64 cm., gut aufgezogen . . . „ 10. —

Dazu in hübschem schwarzem Rahmen mit Goldrand . . . . . „ 14. —

Dieses Tableau, sowohl wegen dem jedem Schweizer sympathischen Motiv, als auch durch die Art der Ausführung bemerkenswerth, gereicht jedem Wohnraum zur Zierde und ist der Preis selbst ein niedriger zu nennen. — Allfällige Bestellungen hierauf sind an die Tit. Direktion der zürcherischen Seidenwebschule zu richten.

### Patentanmeldungen.

Kl. 20. No. 11537. 24. Januar 1896. — Neuerung an Webschützen für Bandwebstühle. — Firma: Gebr. Sarasin, Bandfabrikanten, Basel, St. Albanvorstadt 93. Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 20. No. 11536. 19. Nov. 1895. — Métier perfectionné à tisser des nattes, tapis, etc., en fils de noix de coco; de chanvre et autres matières. — Alb. Edw. Hodder, Londres (Grande-Bretagne). — Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 20. No. 11834. 15. Januar 1896. — Webstuhl zur Herstellung von buntgemustertem Jacquard-Doppel-Plüsch. — Emil Claviez, Generaldirektor, Leipzig, Davidstrasse 1 (Deutschland). — Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern.

Kl. 20. No. 11835. 9. März 1896. — Schafmaschine. — Alfred Müller (Mitberechtigter) und Heinrich Furrer (Erfinder), beide in Brugg (Aargau). — Vertreter: E. Blum & Cie., Zürich.

Kl. 20. No. 11915. 24. Januar 1896. — Métier à tisser perfectionné avec mécanique de système connu (Jacquard, Verdol, Vincenzi ou autre). — Léon Riboud et Louis Dommartin, Lyon, rue des Capucins 20. — Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 20. No. 11916. 2. März 1896. — Jacquardmaschine mit gleitend angeordneten Prismen. — Reinhard Grünberg, Kauf., Halle a. d. Saale, Leipzigerstrasse 21 (Deutschland); Rechtsnachfolger der Erfinder „Rud. Leimbach“, Kaltennordheim und „Karl Grünberg“, Berlin. — Vertreter: Nissen-Schneider, Bern.

### Sprechsaal.

**Anonymes** wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honoriert.

#### Antwort auf Frage 24.

Schwarze und dunkelfarbige Ketten, welche beim Färben aufgerauht wurden, können mit Marseillanerseife und Parafin, hellfarbige Ketten mit Mallrath bestrichen werden, ohne Flecken zu verursachen.

### Schweiz. Kaufmännischer Verein. Central-Bureau für Stellenvermittlung, Zürich.

Sihlstrasse 20. — Telephon 1804.

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nöthigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung der ausgefüllten Bewerbungspapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5.— sofort als Einschreibgebühr zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibgebühr zu bezahlen.

#### Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

(Laut Register des Schweiz. Kaufm. Vereins.)

- F 378. Deutsche Schweiz. Seidenfabrik. Fergger. Branche. Militärfrei.
- F 388. Deutsche Schweiz. Seiden-Commission. Junger Angestellter. Branche.
- F 394. Deutsche Schweiz. Seidenbandfabrik. Angestellter Commis. Branche.
- F 410. Deutsche Schweiz. Seidenstoffexport. Decorateur und Verkäufer.
- F 439. Deutsche Schweiz. Seidenstoffe. 2 Bureauangestellte für Buchhaltung, Fakturen und leichte französische Korrespondenz. Schöne Schrift.
- F 486. Deutsche Schweiz. Seidenfabrik. Angestellter für Buchhaltung und Fakturen. Schöne Schrift.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung. Preis der zweispaltigen Zeile 30 Cts.